



Begleitschreiben für die Unternehmen

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

das Berufskolleg der Freien Waldorfschule Haan-Gruiten führt als Fachoberschule innerhalb von zwei Jahren zur allgemeinen Fachhochschulreife mit beruflichen Kenntnissen. Unsere Fachrichtung ist Technik mit dem fachlichen Schwerpunkt Physik, Chemie, Biologie.

Inhaltlich steht das Berufskolleg unter dem Motto: *Technik verstehen, Umwelt verantwortlich gestalten*. Die als Schwerpunkt an dieser Schule geplanten naturwissenschaftlichen und technischen Themen orientieren sich stark an ökologischen und sozialen Fragestellungen. Damit möchten wir auch den zeitgemäßen Interessen der Unternehmen gerecht werden. Im ersten Jahr der Ausbildung am Berufskolleg steht das einjährige gelenkte Praktikum im Vordergrund. Die Unterrichts- und Praktikumszeiten teilen sich wie folgt auf:

An drei Tagen pro Woche ist Praktikum, an zwei Tagen Unterricht in der Schule (in der Regel donnerstags und freitags). Der Urlaub ist in den Schulferien zu nehmen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die SchülerInnen zumindest einen Teil ihrer Praktikumszeit in Ihrem Ausbildungsbetrieb absolvieren könnten.

Die SchülerInnen sind über die Schule sowohl unfall- als auch haftpflichtversichert. Sie sind zudem nicht vom Mindestlohn betroffen, da diese Praktika im Rahmen der Schulausbildung geleistet werden müssen.

Die SchülerInnen bewerben sich selbständig bei Ihnen; dieses Schreiben liegt der Bewerbung als ergänzende Information der Schule bei.

Eine formale Voraussetzung für die Anerkennung der Praktika als Teil der Fachhochschulreife ist, dass der Praktikumsbetrieb **zur Ausbildung** eines der Fachrichtung Technik mit dem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt entsprechenden Berufs **berechtigt** ist. Darunter fallen insbesondere Berufe mit Labortätigkeit, aber auch durchaus die klassischen technischen Berufe wie aus dem Maschinenbau oder in der Heizungstechnik. Auf der Rückseite finden Sie einen Auszug der Praktikumsverordnung des Landes NRW, dem Sie Hinweise auf die Praktikumsinhalte entnehmen können.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Geschäftsführer Fr. Driesen-Glittenberg oder Hr. Müller unter oben genannter Telefonnummer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Astrid Gottschalk
(Schulleitung)

Berufskolleg der Freien Waldorfschule Haan-Gruiten

Informationen zu den vorgeschriebenen Praktikumsbedingungen

(Ausbildungsgang FOS 11 und 12, berufliche Kenntnisse und Fachhochschulreife)

Allgemein

In den Praktika sollen zum einen grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen über Betriebe und Produktionsabläufe erworben, wie auch betriebspezifische Besonderheiten vermittelt werden

- Aufbau und Funktion der betrieblichen Organisation
- Abwicklung eines Gesamtprodukts / -auftrags, einer Dienstleistung oder eines Arbeitsprozesses
- Sozialstrukturen und gesellschaftliche Konsequenzen betrieblicher / beruflicher Handlungen

Die Betriebe/Einrichtungen stellen sicher, dass eine Anleitung durch eine Fachkraft erfolgt.

Dabei soll der Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien integraler Bestandteil sein.

Hierzu gehören auch allgemeine und betriebsbezogene Maßnahmen des Arbeitsschutzes im Sinne des Arbeitsschutzgesetzes zur Verhütung von Unfällen.

Inhalte

Speziell für die Fachrichtung Technik sind folgende Inhalte der Praktika vorgesehen:

- Kenntnisse über das Gesamtprodukt/den Gesamtauftrag (z. B. eine Hausinstallation, eine Laboreinrichtung etc.)
- Gliederung und Arbeitsplanung der Leistungsprozesse in Teilerzeugnisse und Teilleistungen (z. B. Materialbedarf, Arbeitsmittelbedarf (Werkzeuge, Maschinen, Energie), Personal-/Zeitbedarf, Fachsprache bzw. Fachsymbole, Normung)
- Produktions-/Fertigungsprozess (z. B. grundlegende Arbeits- und Verfahrenstechniken manueller und maschineller Arbeit, automatisierte Prozesse, Mess-, Steuer- und Regelungstechniken, Montage und Wartung)
- Qualitätsanforderungen und Prüfkriterien bei Planung, Durchführung und Kontrolle des betrieblichen Leistungsprozesses (z. B. Funktionseinheiten, ökologische Aspekte)

Berichte, Vertrag, Bescheinigungen, Beurteilung

Zwischen den PraktikantInnen und den Betrieben muss ein Praktikumsvertrag geschlossen werden.

Die PraktikantInnen haben über die Erkenntnisse der Ausbildungsabschnitte mindestens vier Berichte anzufertigen, die von den Betrieben auf sachliche Richtigkeit überprüft werden. Am Ende der Praktikumszeit bestätigt der Betrieb die ordnungsgemäße Durchführung des Praktikums. Bitte achten Sie darauf, dass auch etwas zu den Inhalten des Praktikums geschrieben wird. Eine (kurze)

Beurteilung der praktischen Mitarbeit unserer Schülerinnen und Schüler bitten wir Sie, auf einem gesonderten Blatt vorzunehmen. Formulare für Praktikumsverträge und –bescheinigungen sowie auch das Begleitschreiben für die Unternehmen können auch von unserer Website

www.fwshaan.de/berufskolleg heruntergeladen werden.